

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Geburtsdatum, Geburtsort

Staaatsangehörigkeit

E-mail

Telefon-Nr.

Universität Würzburg
Referat 2.2 - Studierendenkanzlei
Sanderring 2
97070 Würzburg

Besuchsadresse:

Campus Hubland Nord,
Josef-Martin-Weg 55, 97074 Würzburg
(Öffnungszeiten: Mo./Di./Do./Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr;
Mi.: 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr)
(bitte vorab telefonisch einen Termin vereinbaren)

Anmeldung zum Beratungsgespräch für beruflich Qualifizierte

aufgrund des Nachweises (bitte Zutreffendes ankreuzen):

- A) einer beruflichen Fort-/Weiterbildungsprüfung gem. Art. 88 Abs. 5 BayHIG, § 29 QualV:**

(bitte Abschluss-/Berufsbezeichnung der Fort-/Weiterbildung angeben)

- a) Meisterprüfung nach BBiG oder HwO
- b) berufliche Fortbildungsprüfung nach §§ 53, 54 BBiG oder §§ 42, 42 a HwO
- c) Abschlussprüfung an einer öffentlichen oder staatlich anerkannten Fachschule
- d) Abschlussprüfung an einer öffentlichen oder staatlich anerkannten Fachakademie
- e) Fortbildungsabschluss an einer Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie
- f) Fachwirtsprüfung für Verwaltung oder Fachprüfung II an der Bayer. Verwaltungsschule
- g) Fort- oder Weiterbildungsprüfung nach einer landesrechtlichen Fort- oder Weiterbildungsregelung für Berufe im Gesundheitswesen sowie im Bereich der sozialpflegerischen und sozialpädagogischen Berufe
- h) Weiterbildungsprüfung nach den Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft e.V. (DKG)

- B) einer mind. zweijährigen Berufsausbildung und anschließenden mind. dreijährigen Berufstätigkeit (hauptberuflich oder im Umfang von mind. der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit eines/r Vollzeitbeschäftigten) in einem zum Studiengang fachlich verwandten Bereich gem. Art. 88 Abs. 6 BayHIG, § 30 QualV:**

(bitte Abschluss-/Berufsbezeichnung der Ausbildung angeben)

Ich möchte zum Winter-/ Sommersemester 20

folgendes Studium an der Universität Würzburg aufnehmen:

(bitte konkreten Studienwunsch (Studiengang/Abschluss) angeben. Studienangebot: www.uni-wuerzburg.de/fuer/studierende/angebot/)

Bitte weiter zur Seite 2 ↓

Checkliste der beizufügenden Unterlagen:

- lückenloser tabellarischer Lebenslauf und Kopie des Personalausweises/Pass (Fallgruppe **A** und **B**)
- Zeugnis der beruflichen Fort-/Weiterbildungsprüfung mit Gesamtnote (Dezimalnote*) in **beglaubigter Kopie** - Fallgruppe **A**)

und - abhängig von der jeweils absolvierten Fort-/Weiterbildung (siehe Seite 1) - sind ggf. zusätzlich folgende Unterlagen vorzulegen – soweit nicht bereits aus dem Zeugnis ersichtlich:

- bzgl. Buchst. b): Nachweis über einen Vorbereitungsumfang von mind. 400 Stunden
- bzgl. Buchst. d): **Fachakademie für Sozialpädagogik**: Urkunde und Abschlusszeugnis der FA – jeweils in beglaubigter Kopie; sofern Ausbildung noch nicht beendet ist und ein zulassungsbeschränkter Studiengang beabsichtigt wird, ist zumindest ein vorläufiges Abschlusszeugnis mit dem Vermerk "Ausschließlich zur Vorlage bei der Hochschule bestimmt." vorzulegen.
- bzgl. Buchst. e): Nachweis über staatl. Genehmigung der Prüfungsordnung und/oder Mitwirkung eines Staatskommissärs an den Prüfungen; Nachweis über einen Vorbereitungsumfang von mind. 400 Stunden
- bzgl. Buchst. g): Nachweis, dass landesrechtliche Fort-/Weiterbildungsregelungen zugrunde lagen; Nachweis über einen Vorbereitungsumfang von mind. 400 Stunden
- bzgl. Buchst. h): Nachweis, dass die Weiterbildungsprüfung nach den Empfehlungen der DKG durchgeführt wurde und die Weiterbildungsstätte von der DKG anerkannt ist; Nachweis über einen Vorbereitungsumfang von mind. 400 Stunden

* Sollte keine Gesamtnote im Zeugnis ausgewiesen sein, möglichst nachträglich von der jeweiligen Berufskammer, etc. feststellen lassen und Bescheinigung beifügen!

- Zeugnis über die abgeschlossene Berufsausbildung:
Abschlussprüfungszeugnis und ggf. Abschlusszeugnis der Berufs(fach)schule jeweils mit Gesamtnote (Dezimalnote) in **beglaubigter Kopie** - Fallgruppe **B**)
- Bescheinigung des Arbeitgebers über mind. dreijährige Berufstätigkeit** (nach Abschluss der Ausbildung) – Fallgruppe **B**)

Aus der Bescheinigung muss die Dauer der Beschäftigung, der Beschäftigungsumfang (Vollzeit oder mind. 50%) sowie der ausgeübte Beruf (Berufsbezeichnung) ersichtlich sein.

** bei Erhalt eines Aufstiegsstipendiums des Bundes genügt eine zweijährige Berufspraxis

- kurze Begründung für die Wahl des gewünschten Studiengangs auf gesondertem Blatt – (Fallgruppe **A** und **B**)

Erklärung

Die Informationen und Hinweise zum Hochschulzugang von beruflich Qualifizierten auf den vorstehenden Internetseiten der Universität Würzburg habe ich zur Kenntnis genommen und beachtet. Die erforderlichen Unterlagen habe ich beigefügt. Ich erkläre hiermit, dass ich im beantragten Studiengang ein Probestudium oder eine Hochschulzugangsprüfung nicht „endgültig nicht bestanden“ habe.

Ort, Datum

Unterschrift

Rechtsgrundlage für die Datenerhebung:

Rechtsgrundlage für die Erhebung von personenbezogenen Daten ist Art. 87 Abs. 2 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) in der jeweils gültigen Fassung. Danach sind alle Studierenden zur Angabe der in diesem Antrag geforderten personenbezogenen Daten, soweit diese nicht als freiwillige Angaben gekennzeichnet sind, verpflichtet. Diese Daten dienen der Universität Würzburg zu Verwaltungszwecken im Zusammenhang mit der Bewerbung/Immatrikulation. Die Datenverarbeitung erfolgt unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Bayerischen Datenschutzgesetzes in der jeweils gültigen Fassung.